



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

„Der Besuch der alten Dame“ – Entstehungsgeschichte (Dürrenmatt)

Inhalt:

- Reisender landet aufgrund einer Autopanne in eine Runde älterer Herren
- Gerichtsprozess: Traps = Angeklagter
- Überführung und vermehrtes Schuldbewusstsein
- Hörspiel: Flucht - Prosafassung: Selbstmord

- 1 **Ermittle, wann das Werk „Der Besuch der alten Dame“ seine Uraufführung hatte.**
- 2 Erläutere den Kontext des Werks „Der Besuch der alten Dame“.
- 3 Entscheide, welche Aussagen auf Dürrenmatts Werk und seine Entstehungsgeschichte zutreffen.
- 4 Bestimme die Parallelen zwischen den Werken „Der Besuch der alten Dame“ und „Mondfinsternis“.
- 5 Bestimme die Parallelen zwischen zeitlichem Kontext und Inhalt des Buches.
- 6 Erläutere biographische Informationen zu Friedrich Dürrenmatts Leben.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

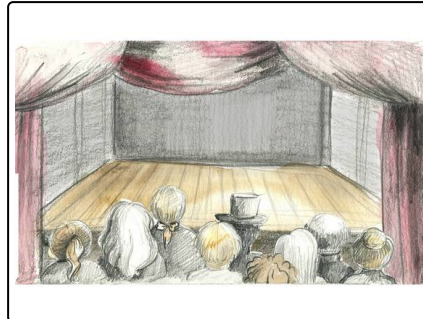


Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Ermittle, wann das Werk „Der Besuch der alten Dame“ seine Uraufführung hatte.

Trage die richtige Jahreszahl ein.



Friedrich Dürrenmatts Werk „Der Besuch der alten Dame“ hatte im Jahr¹ seine Uraufführung. Entstanden ist es wohl wie das Hörspiel „Die Panne“ bereits².



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Ermittle, wann das Werk „Der Besuch der alten Dame“ seine Uraufführung hatte.

1. Tipp

Welches Jahrzehnt mit seinen gesellschaftlichen Denkweisen spiegelt sich im Werk wider?



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Ermittle, wann das Werk „Der Besuch der alten Dame“ seine Uraufführung hatte.

Lösungsschlüssel: 1: 1956 // 2: 1955

Friedrich Dürrenmatts Werk „Der Besuch der alten Dame“ hatte im Jahr **1956** seine Uraufführung. Entstanden ist es wohl wie das Hörspiel „Die Panne“ bereits 1955.

Die 50er Jahre waren die Zeit des sogenannten **Wirtschaftswunders** und der allgemeine Wohlstand war stark angestiegen. Es gab keine Arbeitslosigkeit. In der Heimat Dürrenmatts – der **Schweiz** – war dieser **wirtschaftliche Aufschwung** sogar noch stärker als in Deutschland, da sie nicht am Krieg beteiligt war. Geld wurde immer wichtiger und unter den Menschen verbreitete sich eine Mentalität des Materialismus – die Vorstellung, dass **mit Geld alles machbar** und kaufbar sei, was von einigen Zeitgenossen stark kritisiert wurde.

Die Thematik greift Dürrenmatt insofern auf, als dass er die **zu Reichtum gekommene Claire Zahanassian** in seinem Werk zur Protagonistin macht. Sie **erkauft** sich mit ihrem Wohlstand die **Rache** an Alfred III. Die Bewohner lassen sich vom Geld beeinflussen und vergessen die Moral- und Wertvorstellungen.